

>>> Meike Lukat <meike.lukat@live.de> [28.08.2016 07:10](#) >>>

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

gestern beim Arbeitsgespräch mit den Bürgermeistern und Ratsmitgliedern der Stadt Eu waren leider nicht einmal alle Haaner Fraktionen vertreten. Ebenso war kein Vertreter des Sportverbands (oder eines Sportvereins) oder Jugendparlaments anwesend. Daher schreibe ich diese ins Cc damit wir im Thema auf Augenhöhe sind.

Ich bin sehr froh, dass sich gerade mit Unterstützung von Bürgermeister Yves Derrien die Fokussierung auf die Jugend bei der Ausrichtung der Feierlichkeiten in 2017 durchsetzen konnte. Die Jugend ist die Zukunft für eine gute Städtepartnerschaft.

Dabei wollte dann der Stadtrat Eu sich um die Feierlichkeiten um den 11. Juni (Tag der Unterzeichnung der Patenschaft in 1967) mit einem Schwerpunkt auf einem Sport-Olympic-Fest, beteiligen, zu dem maßgeblich die "Sportjugend" eingeladen wird, damit das Zusammenwachsen der Freundschaften gestärkt wird und wir in Haan ab dem 26.08. mit einem Jugendzeltlager der deutsch-französischen Freundschaft auf dem KAJ-Platz. Eine "Zeltstadt", in jedem großen Zelt mit einer 50:50 Belegung Eu-Haan und workshops bei denen gemeinsam Musikauftritte, Kunstevents, Theaterstücke etc. entwickelt werden (auch von nicht-französisch sprechenden Haaner Jugendlichen) und hinterher gemeinsam aufgeführt werden. - Thomas Krautwig von der Musikschule Haan e.V. hatte dazu gestern bereits sehr anschaulich diese Workshopbildung erläutert. - Dieter Jürgens und Meriyam Kerim vom RRC hatten gestern bereits mit Marie Christine Petit, welche als 2. stellv. Bürgermeisterin in Eu für den Kulturbereich zuständig ist, die Kontaktaufnahme mit französischen Bands besprochen. - Cornelius Tonn erläuterte gestern die Zusammenarbeit mit den Schulen und würde hier entsprechend tätig werden.

Wie gestern bereits von Thomas Krautwig, der auf die Fristsetzung von Fördermitteln der deutsch-französischen Gesellschaft hinwies, und mir zu den Notwendigkeiten bei der Beantragung von Bundesfördermitteln, um die finanzielle Absicherung zu gewährleisten, mitgeteilt, muss jetzt eine frühzeitige Projektierung von Seiten der Wirtschaftsförderung erfolgen, welche den Modelcharakter darstellt.

**Daher scheint die zeitnahe Einrichtung einer Arbeitsgruppe zwingend.**

Ich bitte daher, dass Herr Jünemann oder Dr. Simon entsprechend einlädt und hierzu auch Vertreter von THW, DRK, Malteser und Feuerwehr zur Teilnahme anspricht, deren Unterstützung benötigt wird für die Errichtung eines Jugendzeltlagers mit den entsprechenden Versorgungseinrichtungen.

Da gestern leider auch kein Mitarbeiter des Finanz- und des Jugenddezernats beim Arbeitsgespräch anwesend war, bitte ich, dass hier entsprechend ein Vertreter im AK sein wird, damit auch die haushaltsrechtliche "Projektierung" gewährleistet ist.

Da zudem der UA OPC am 06.09. tagt, bitte ich von Seiten des Hauptamts die Zeitschiene darzustellen, um über die Zentralstelle des Bundesamtes für den Bundesfreiwilligendienst gem. §1 BFDG i.V.m. §6 Abs. 2 BFDG für "Einrichtungen für außerschulische Jugendbildung und für Jugendarbeit" 1 oder sogar 2 Stellen zu beantragen, da die finanzielle Belastung des Haaner Haushalts durch derartige Stellen äußerst gering ist.

So könnte gewährleistet werden, dass hier personell die Jugendarbeit in Haan verstärkt wird, um die notwendigen Netzwerkarbeiten im Jugendbereich, welche auch zum bestmöglichen Gelingen des Jugendzeltlagers, der Vorbereitung und Durchführung von Jugendaustauschprogrammen, Jugendworkshops etc. führen würde, zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat

- Fraktionsvorsitzende WLH-

**Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan**

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: [02129/343531](tel:02129343531) (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: [02129/6649](tel:021296649)

stellv. Vorsitzender Peter Schniewind, Kirchstr. 20, 42781 Haan, Tel: [02129/7014](tel:021297014)

Email: [Ratsfraktion@wlh-haan.de](mailto:Ratsfraktion@wlh-haan.de) [www.wlh-haan.de](http://www.wlh-haan.de)